Kochmaat Heini

Es war auf der guten alten "Monte Sarmiento" von der Hamburg-Süd. Ich war gerade dabei, meinen dritten Törn zu machen, und hatte gerade die Rolle des Kochsmaats in der Kombüse übernommen, als Heini kurz vor der Ausreise noch an Bord kam. Heini war schon über 30, also so zwischen 12 und 14 Jahre älter als ich. Er hat aber seine erste Seereise gemacht. Am Morgen nach der Ausreise bei der gemeinsamen Arbeit an den Kartoffeln haben wir uns kennen gelernt und uns sofort gut verstanden. Er war ein prima Kerl und die Gutmütigkeit selbst. Nur vor dem I. Offizier, der immer mit strenger Miene und kritisch dreinblickend alles musterte, hatte auch er hat ein bisschen Angst.
Während der Reise hatten wir jeden Montag Bootsmanöver. Pünktlich um 16 Uhr ertönten dann die Signale mit der Schiffsglocke, Gongs und Maschinentelegraphen. Alles wurde aufs Bootsdeck gebracht und die Boote wurden für das Ausschwingen vorbereitet. Dann haben wir die Boote mit den Davits ausgeschwungen, wieder eingeschwungen und festgezurrt. Der I.Offizier hat von der Brücke aus die Manöver verfolgt.
Wenn mal wieder irgendwas nicht geklappt hat, dann hat es von oben ein Donnerwetter gegeben.
Nachdem das Manöver beendet war, ging der Erste einmal um das Bootsdeck und musterte die Mannschaften vor ihren Booten. War ihm dabei schon mal ein Mann aufgefallen, musste er besonders vorsichtig sein. Auf der ersten Runde ist mein Freund Heini gleich mit seiner Schwimmweste aufgefallen. Eine Woche später entdeckte der Erste Heini wieder und sprang ihm förmlich vor die Brust mit der Frage „Wie wird das Signal "Mann über Bord" gegeben, wollte er wissen ?" Heini wusste Bescheid, hat aber trotzdem falsch geantwortet, weil er so verdattert war. Natürlich erfolgte darauf eine Belehrung. Eine Woche später stellte sich Heini bei der Musterung vorsichtshalber in das hintere Glied. Aber der Erste hat ihn mit seinen Falkenaugen erspäht und ist ihm wieder mit einer Frage vor die Brust gesprungen: "Was machen Sie, wenn das Signal 'Mann über Bord!' ertönt?" Heini war so perplex, dass er erst mal kurz Luft holen musste und dann wie aus der Pistole geschossen antwortete: "Dann nehme ich meine Schwimmweste und springe über Bord."
Der Erste war so überrascht von dieser Antwort, dass auch er zweimal nach Luft schnappte, sich umdrehte, kopfschüttelnd weiterging und brummelte: "Na, dann springen Sie mal über Bord...
Danach war nicht mehr klar, wie es weitergeht.

Verfasser unbekannt